

Wiesbadener Tagblatt.

Gegründet 1852.

Expedition: Langgasse No. 27.

N. 124.

Dienstag den 28. Mai

1878.

 **Heute** 

Vormittags 10 und Nachmittags 3 Uhr:
Versteigerung

VON

Seldruckbildern 

6 Friedrichstraße 6.

Die Bilder sind fein ausgeführt, in eleganten, schwer vergoldeten Rahmen, eignen sich für Wirthszimmer, Fremdenzimmer, Salons und ist zu billigem Ankauf Gelegenheit geboten.

Der Auktionator:
Ferd. Müller.

428

Heute Dienstag

Vormittags von 10 bis 12 Uhr: Versteigerung hochleganter Möbel im Auktionslokale Nerostraße 11.

H. Martini, Auktionator.

225

Unsere sämtlichen

Damen-Paletots,

Dollmanns & Fichus

werden in unserem Saison-Ausverkauf zu **Einkaufspreisen** abgegeben.

Gebrüder Rosenthal,

39 Langgasse 39.

415

Möbel, wobei 1 **Eisschrank,** 1 schöner, nußbaumener **Ladenschrank,** mehrere **Gas- und Kerzenlüfste,** sowie **Möbel** jeder Art in großer Auswahl empfiehlt zu billigen Preisen

W. Schwenck, 16 Nerostraße 16.

Ein ziemlich neuer **doppelspänniger Wagen,** ein **einstänniger Wagen, Pflüge und Egge,** sowie **Kartoffeln** verlaufen **Röderstraße 19.**

9443

Morgen Mittwoch

Vormittags 9 Uhr:

Versteigerung

VON

100 Herrenröden, Hosen, 100 Westen, 5 Dhd. feinen Herrenhemden, 200 engl. Herrenhüten um jeden Preis.

Nachmittags 2 Uhr:

Versteigerung von circa 300 Paar Herren-, Damen- und Kinderstiefel, Pantoffeln u. dergl. Der größte Theil ist selbstverfertigte Waare.

Die Versteigerungen finden im „Saalbau Schirmer“, Bahnhofstraße 12, statt.

Die Auktionatoren:

Marx & Reinemer.

433

Specialität

Bettwaaren, Ausstattungen,
fertige Bettwäsche.

Betten-Fabrik.

Langgasse 25. **Bernh. Jonas,** Langgasse 25.

Garantie, billigste, feste Preise. 8546



Jos. Lanziner, Uhrmacher,
36 Marktstraße 36,

empfiehlt zu reellen Preisen alle Arten
Taschen-Uhren, Pendules, Regulateure
und Wanduhren. 9360

Ein gebrauchter **Stoßarren** (auf Federn) wird gekauft.
Offerten an **G. Schwabe, Emserstraße 24.** 9421

Bekanntmachung.

Mittwoch den 29. Mai d. J. Nachmittags 4 Uhr will Herr Rechnungskammerrath a. D. Pfeiffer von hier die diesjährige Crescenz von den nachbeschriebenen Grundstücken **an Ort und Stelle** versteigern lassen:

- 1) den ewigen Klee von 62 Ruthen 70 Schuh Acker Hödern 2r Gewann;
- 2) den ewigen Klee von 71 Ruthen 13 Schuh Acker daselbst;
- 3) das Gras von 57 Ruthen 97 Schuh Acker auf dem Hgelberg 5r Gewann;
- 4) das Gras und den ewigen Klee von 23 Ruthen 53 Schuh, Acker „Hinter Ueberhoben“ 1r Gewann;
- 5) den ewigen Klee von 1 Morgen 26 Ruthen 19 Schuh Acker links vom Schiersteinerweg, vor dem Roth'schen Steinhauerplatz;
- 6) den ewigen Klee von 65 Ruthen 87 Schuh Acker auf der Bain (an der verlängerten Moritzstraße).

Sammelplatz an der Platterstraße am alten Todtenhofe.

Wiesbaden, 27. Mai 1878. Im Auftrage:
Kaus, Bürgerm.-Secr.-Assistent.
9537

Notizen.

Heute Dienstag den 28. Mai, Vormittags 9 Uhr:
Versteigerung einer Garnitur Blüschmöbel, sonstiger Haus- und Küchengeräthe z., in dem Hause Webergasse 4. (S. heut. Bl.)
Vormittags 10 Uhr:
Versteigerung von Delbruckbildern feinsten Qualität in Goldrahmen, in dem Auktionslokale Friedrichstraße 6. (S. heut. Bl.)
Versteigerung von hochleganten Mobilien und sechs Landschaften (Delgemälde), in dem Auktionslokale Nerostraße 11. (S. heut. Bl.)
Versteigerung der zur Concursmasse des Carl Müller auf der Welltrigmühle bei Wiesbaden gehörigen 1/3 Antheils an der Strakenmühle und an sieben Grundstücken, in dem Rathhause zu Dossheim. (S. Tgbl. 123.)
Mittags 12 Uhr:
Vergebung der Lieferung von Sandsteinen, in dem Rathhause zu Panrod. (S. Tgbl. 114.)
Mittags 12 1/2 Uhr:
Versteigerung von Rheingauer Weinen aus den besten Lagen und verschiedener Jahrgänge, in der Wilhelm'schen Besitzung zu Hattenheim im Rheingau. (S. Tgbl. 123.)
Nachmittags 3 Uhr:
Versteigerung des zur Concursmasse der Anna Düssel gehörigen Bohnhauses, in dem hiesigen Rathhaussaale, Marktstraße 5. (S. heut. Bl.)

Auction.

Mittwoch den 29. Mai, Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden im Auktionslokale **Nerostraße 11** folgende Schuhwaaren versteigert:

- 200 Paar Herren-, Zug- und Schaftenstiefel,
- 300 Paar Frauen-, Mädchen- u. Gattungstiefel,
- 100 Paar Leder- und Blüschpantoffeln.

Sämmtliche Waare ist gute Handarbeit und wird dieselbe bei jedem annehmbaren Gebote zugefchlagen.

Aufgeld wird nicht erhoben.

225 **H. Martini, Auctionator.**

Bekanntmachung.

Mittwoch den 29. Mai Mittags 12 Uhr werden **Schwalbacherstraße 51** ein noch sehr guter, ein-spänniger Fuhrwagen, ein noch neues, elegantes Break, sowie ein silberplattirtes Einspänner-Pferdegeschirr versteigert. **H. Martini, Auctionator.**

Eine Kuh mit Kalb zu verkaufen in Sonnenberg No. 144. 9418

Achtung!

Rath und Hülfe in jeder Prozesssache, Eingaben, Concessionsgesuche, Reclamationen u. s. w., alle schriftlichen Arbeiten billigt und prompt **Moritzstraße 6, 2 Stiegen links. Sprechstunden von 9 bis 1 Uhr und von 3 bis 7 Uhr.**

Gründlicher **Klavier-Unterricht** für Anfänger wird ertheilt per Stunde zu 70 Fig. verlängerte Adlerstraße 52, 1 St. h. 9536

Ein Kind wird in **gute Pflege** genommen **Mauritiusplatz 1.**

Die **Villa Mainzerstraße 29** ist zu verk., enth. 8 Zimmer, 2 Salons, Manjarden, Gas-, Wasser- u. Telegraphenleitung. 9463

Die **Villa Blumenstraße 3** ist mit oder ohne Inventar zu vermieten oder zu verkaufen. Näh. Adolphsallee 13. 9479

Herzliche Gratulation der blonden Fräulein **E. K.** zu ihrem heutigen Geburtstage. **Ein stiller Verehrer.** 9470

Zwei weiße **Pfauentäubchen** verfliegen. Dem Wiederbringer Belohnung **Emserstraße 6.** 9461

Zugeflogen ein **Vogel.** Näheres **Adelheidstraße 26.** 9511

Verloren, vertauscht und gefunden:

Am Samstag den 25. Mai wurde ein **goldener Siegelring** mit grünem Onyx, mit eingravirtem W. vom Leberberg durch die Parkanlagen nach dem Concertsaal verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen gute Belohnung abzugeben **Leberberg 7.** 9498

Am Samstag Nachmittag sind 5 rothgeränderte **Kindertaschentücher** verloren worden. Abzugeben gegen Belohnung **Walramstraße 13, 2 Stiegen hoch.** 9487

Verloren am Sonntag Vormittag eine **runde Korallen Brosche** an braunseidener Schleife. Gegen 6 Mark Belohnung abzugeben **Rheinstraße 50, 2 Treppen hoch.** 9414

Verloren ein **Portemonnaie** mit 8 Mark und einer Karte. Abzugeben **Karlstraße 27, Parterre.** 9448

Gefunden ein **silberner Kaffeelöffel.** Gegen Angabe der Zeichen abzuholen im „**Weißem Schwan**“, **Zimmer Nr. 21.** 9406

Dienst und Arbeit.

Personen, die sich anbieten:

- Eine zuverlässige Frau, sehr geübt in allen Nähereien, besonders im Ausbessern, empfiehlt sich in und außer dem Hause. Näh. **Ellenbogengasse 13 im Laden.** 9529
- Eine gebildete Frau, in allen Zweigen der Haushaltung, hauptsächlich in der Küche wohl erfahren, sucht eine Tagesstelle oder zur Aushilfe. Näheres **Adlerstraße 53, Dachlogis.** 9472
- Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näheres **Adlerstraße 17.** 9514
- Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen oder Monatstelle. Näheres **Faulbrunnenstraße 7 im Vorderhause.** 9470
- 3 Stiegen hoch.
- Ein Bügelmädchen sucht Beschäftigung. Näheres bei Frau **Heußer, Goldgasse 21.** 9489
- Eine Kleidermacherin sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Näheres **Langgasse 11, 4. Stock.** 9511
- Eine Wasch- u. Putzfrau s. Beschäftigung. **N. Bleichstr. 13.** 9454
- Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näh. **Friedrichstraße 37, 2 Stiegen hoch links.** 9424
- Ein Mädchen, welches im Weißzeugnähen und Gebildstücken geübt ist, sucht Beschäftigung, am liebsten in einem Hause. Näh. **Taunusstraße 24, Seitenbau.** 9413
- Aushilfsstelle sucht ein braves Mädchen, welches kochen kann und die Hausarbeit versteht, auf mehrere Wochen. Näheres **Kirchhofsgasse 2 im Spenglerladen.** 9411
- Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näheres **Ellenbogengasse 10.** 9410

Ein ordentliches Mädchen sucht Monatstelle oder den Tag über Beschäftigung in Hausarbeiten. N. Heleneustraße 6, Stb. 9408
 Ein Mädchen sucht dauernde Beschäftigung im Waschen und Bügeln. Näh. Hochstätte 29, 2 Stiegen hoch. 9434
 Ein israelitisches Mädchen, welches kochen und Hausarbeit verrichten kann, sucht auf gleich eine Stelle. Näheres **Neugasse 20.** 9478
 Eine perfekte Herrschaftsköchin sucht sogleich oder 1. Juni Stelle. Näheres Markt 7. 9504

Ein solides Fräulein sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stelle als Bonne oder Stütze der Hausfrau. Näh. Bornheimer Landstraße 71, 2. St., Frankfurt a. M. 9516

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle auf 1. Juni, am liebsten als Mädchen allein. Näh. Schwalbacherstraße 39, 3. St. 9491
 Zwei tüchtige Hausmädchen, ein Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann und Hausarbeit mit verrichtet, suchen in acht Tagen Stellung. Dieselben besitzen gute Atteste. Näheres durch Frau **Schabel**, Michelsberg 18, 1 Stiege hoch. 9492

Ein junges Mädchen vom Lande sucht Stelle zu Kindern oder in einer kleinen Haushaltung. Näh. Steingasse 26. 9476
 Ein braves, nettes Mädchen von auswärtz, welches waschen, bügeln und alle Hausarbeit verrichten kann, sucht Stelle auf gleich durch **Steuernagel**, Goldgasse 3. 9518
 Ein Mädchen, welches in allen Arbeiten erfahren ist, sucht Stelle. Näheres Saalgasse 16 im Hinterhaus. 9515

Ein Mädchen aus achtbarer Familie, welches nur bei feinen Herrschaften war und die besten Zeugnisse vorlegen kann, sucht ähnliche Stelle. Näh. Wellritzstraße 17a, 2. Stoc. 9429
 Ein anständiges Mädchen vom Lande sucht Stelle als Mädchen allein in einem kleinen Haushalt. Näheres **Neugasse 3**, drei Stiegen hoch. 9416

Ein Mädchen mit 4 1/2-jährigen Zeugnissen, welches bürgerlich kochen kann, sucht Stelle auf 1. Juli. Näheres **Faulbrunnstraße 8**, eine Stiege hoch. 9533
 Ein geb. Mädchen, 26 Jahre alt, evangel., aus guter Familie, welches französisch spricht, selbstst. zu kochen versteht, alle Handarbeiten, sowie das Maschinen-Nähen und Schneidern kennt, sucht Stellung zur Stütze der Hausfrau, als Haushälterin, Bonne oder Kammerjungfer. Beste Zeugnisse. Näh. im Paulinenstift. 9444

Eine geprüfte, preussische Gouvernante, welche der französischen, englischen, deutschen und ungarischen Sprache mächtig ist, auch Klavier-Unterricht erteilen kann, sucht Stelle, womöglich als Lehrerin. Offerten wolle man gef. sub O. W. 22 in der Exped. d. Bl. abgeben. 9407
 Ein Fräulein aus anständiger Familie, welches schon hier eine Haushaltung selbstständig geführt hat, sucht Stelle, auch zu größeren Kindern oder als feineres Zimmermädchen. Gute Zeugnisse liegen vor. Näh. Expedition. 9425

Ein anständiges Mädchen vom Lande, welches noch nicht gebient hat, wünscht Stelle als Kindermädchen oder in einer kleinen Haushaltung; dasselbe kann nähen und bügeln. Näh. **Müllerstraße 10**, Bel-Etage. 9433
 Ein gebildetes Mädchen, sehr zuverlässig, von guter Familie, welches im Maschinen-Nähen und Schneidern tüchtig ist, sucht Stellung in einem Geschäft oder als Jungfer. Gute Zeugnisse vorhanden. Näheres im Paulinenstift. 9444

Stellen suchen: Eine perfekte Kammerjungfer, eine Bonne, feinere Haus- und Zimmermädchen, Hotelzimmermädchen, perfekte und feimbürgerliche Köchinnen, eine Kinderfrau und eine gewandte Verkäuferin für ein feines Geschäft durch **Ritter**, Webergasse 13. 9531
 Eine ganz perfekte Herrschaftsköchin, welche 13 Jahre in einem Hause war, sucht Stelle durch **Fr. Birck**, kleine Webergasse 5. 9525

Ein sauberer Herrschafts-Diener mit dreijährigen Zeugnissen, welcher reiten und futschiren kann, sowie ein tüchtiger Hausburche suchen Stellen durch **Fr. Birck**, kl. Webergasse 5. 9527

Ein Mädchen, welches kochen kann und etwas Hausarbeit übernimmt, sucht zu Anfang Juni Stelle. Näh. Hellmündstr. 7, Dachl.
 Ein gut empfohlener Diener sucht als Diener oder Auslaufer Stelle. Näh. Nerostraße 28 im Hinterhaus. 9480
 Ein selbstständiger, tüchtiger **Uhrmachergehülfe** sucht Condition. Näheres bei **Maier**, Heleneustraße 18a. 9471
 Gut empfohlene Herrschaftsdienner und Hotelhausburchen suchen Stellen durch **Ritter**, Webergasse 13. 9531

Personen, die gesucht werden:

Eine gewandte Aufwärterin für die Morgenstunden von 8 1/2 bis 12 1/2 Uhr täglich sofort gesucht. Zu melden in den Morgenstunden von 9 bis 12 Uhr Friedrichstraße 5c, zwei Treppen, Wiesbaden. 9510
Eine tüchtige Weißzeugnäherin gesucht. Näheres **Adlerstraße 48, 3. Stoc rechts.** 9422
 Ein Mädchen kann das Bügeln erlernen Adlerstraße 49. 9413
Köderstraße 36, Parterre, werden geübte Kleidermacherinnen gesucht. 9430

Ein Mädchen von 14-16 Jahren wird des Nachmittags zu einem Kinde gesucht. Näh. Expedition. 9428
 Eine junge, starke, zuverlässige Frau wird auf halbe Tage gesucht. Näh. beim Badmeister im "weißen Roß". 9505
 Ein kräftiges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, wird auf 6. Juni gesucht. Näheres **Moritzstraße 10, 2 Tr.** 9432
 Ein braves, zu jeder Arbeit williges Mädchen gesucht **Lehrstraße 8.** 9435

Ein anständiges Mädchen wird für Hausarbeit und zur Pflege von 2 Kindern gesucht **Webergasse 37, Parterre.** 9411
 Ein einfaches, junges Mädchen, das in Handarbeiten geübt ist und etwas Hausarbeit verrichten kann, wird zu einem größeren Kinde gesucht. Näh. Expedition. 9412

Wanted a respectable english person for little children. To ask at Mrs. Meyers, Rheinstrasse 24. 9409
 Ein einfaches Hausmädchen mit guten Zeugnissen, das auch etwas zu bügeln versteht, wird gesucht **Sonnenbergerstraße 10.**
 Gesucht ein **Mädchen**, welches etwas kochen kann und sich allen Hausarbeiten willig unterzieht. Näheres **Marktstraße 24** im Porzellanladen. 9489

Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann, wird gesucht **Langgasse 5.** 9512
 Ein Küchenmädchen und ein Hotel-Zimmermädchen gesucht durch **A. Eichhorn**, Faulbrunnstraße 8. 9533
 Ein Kindermädchen gesucht **Mühlgasse 2, Parterre.** 9485

Gesucht werden 2 Mädchen, welche gut kochen können, durch Geyer, Grabenstraße 9. 9517
 Ein braves, williges, mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen für Küchen- und Hausarbeit zum 1. Juni gesucht. Näheres Expedition. 9456
 Ein treues, reinliches Dienstmädchen (ohne Kochkenntnisse) gesucht **Kirchgasse 12, 2 Stiegen hoch.** 9457

Ein braves Dienstmädchen zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 9467
Faulbrunnstraße 12, eine Stiege hoch rechts, wird ein braves Mädchen auf gleich gesucht. 9469
Kleine Burgstraße 4 wird ein junges Mädchen vom Lande in Dienst gesucht. 9462

2 Herrschaftsköchinnen, 2 feinere Hausmädchen, Mädchen für allein, welche kochen können, für hier, nach Metz und Viebrich, sowie 1 junger, gewandter Restaurationskellner durch **Fr. Birck**, kl. Webergasse 5. 9526
Gesucht wird eine junge Restaurationsköchin zum sofortigen Eintritt, sowie eine Herrschaftsköchin nach außerhalb durch **Ritter**, Webergasse 13. 9531

Draniensstraße 16, Bel-Etage, wird ein Hausmädchen mit guten Zeugnissen gesucht; dasselbe muß etwas waschen und bügeln können. Lohn 150 Mark. 9465
Zwei Wochenschneider gesucht **Römerberg 26.** 9521

(Fortsetzung in der Beilage.)

Die Militär-Schwimmanstalt

zu Biebrich

wird am 1. Juni eröffnet. Schüler, sowie Abonnenten aus
Civillreisen haben unter den vorjährigen Bedingungen Zutritt.
Näheres auf der Schwimmanstalt. 9534

Sämmtliche von dieser Saison noch vorrätige elegante
Sommer-Toiletten, Cachmir-Umhänge,
Jaquettes, Regenmäntel werden bis zum
Pfingstfeste zu und unter Einkaufs-Preisen abgegeben bei

C. Brühl, Hoflieferant,
Webergasse 16.

8943

Unterjacken und Unterhosen, Damen- & Kinder-Strümpfe,

Socken

in Baumwolle, Seide, Wolle, Merino und Fil
d'écosse zu möglichst billigen Preisen bei

Georg Hofmann, Langgasse 14.

Große Mobilien-Versteigerung.

Wegen Aufgabe des Hotel garni
werden im Hause

2a Friedrichstraße 2a,
Bel-Stage,

nachverzeichnete elegante und gut er-
haltene Mobilien aus 10 vollständigen
Zimmern und Salon am Dienstag den
4. Juni u. Mittwoch den 5. Juni, jedes-
mal Vormittags 9^{1/2} und Nachmittags
2 Uhr anfangend, gegen gleich baare
Zahlung öffentlich versteigert:

4 Salon-Garnituren, 3 Secretäre, Auszieh-
tische, runde, ovale und viereckige Tische, Kom-
moden, ein- und zweithürige Kleiderschränke in
Rußbaum- u. Tannenholz, 10 französische Bett-
stellen mit Sprungrahmen, Kopffarmatrasen,
Plumeaux und Kissen, 10 Waschkommoden mit
Marmorplatten, 10 Nachttische mit Marmor-
platten, Diensthofen-Betten, Spiegel und
Erumeaux, Bilder, Vorhänge, 1 große Parthie
Weißzeug, Glas, Porzellan, kupferne Geschirre
und sonstige Küchen- und Hausgeräthe.

Die Möbel sind meistens in Rußbaum, sowie solid
und elegant gearbeitet.

Verkauf aus der Hand findet nicht statt.

Der Auktionator:
F. Müller.

428

Ziehung morgen Abend!

Casseler Pferde-Loose

à 3 Mark (Hauptgewinn 10,000 Mark) zu haben Schul-
gasse 1, Laden rechts. 400

Männer-Gesangverein.

Heute Abend: Probe zum Extra-Concert.

86

Amicitia.

Zur Feier der glücklichen Errettung
Seiner Majestät unseres allverehrten
Kaisers und Königs Wilhelm heute
Abend 8 Uhr

gesellige Zusammenkunft

im Vereinslokale („Hotel Dask“),
Der Vorstand.

9405

Naturhistorisches Museum.

Das naturhistorische Museum ist Sonntags von 11—1 Uhr
und 2—6 Uhr, Mittwochs von 2—6 Uhr und Freitags von
2—6 Uhr dem Publikum geöffnet.

306

Der Vorstand.

Rumpelsteller.

Donnerstag den 30. Mai (Himmelfahrtstag) findet großes
Waldfest von Morgens 4 Uhr an statt. — Die schönste
Lage und Aussicht in der ganzen Umgegend.
Um zahlreichen Besuch bittet

L. Bremser II., Restaurateur,
Schlangenbad.

9420

Eine weitere Sendung

1878er Havana-Cigarren

ist eingetroffen; dieselben sind von sehr feinem Aroma
und gutem Brände.

9460

J. C. Roth, Langgasse 18.

Die chemische Wasch- und Garderoben- Reinigungs-Anstalt

9445

von
H. Brockhoff, Karlstraße 36,
empfehlen sich in allen in dies Fach einschlagenden
Arbeiten.

Auf Wunsch werden die Gegenstände in der
Wohnung abgeholt und wieder dorthin abgeliefert.

Vorzügliches Lagerbier in ^{1/4} und ^{1/2} Flaschen liefert
J. Berghäuser, Nerostraße 13, in jedem Quantum
frei in's Haus. 9474

Flaschenbier wird in jedem Quantum die Flasche zu 20
Pfg. in's Haus geliefert. Näh. Albrechtstraße 1f. 9473

Starke, piquirte Sellerie-, Lauch-, amerikanische Riesen-
Tomates- (mit glatter Frucht), starke Sommerblumen-
Pflanzen, Georginen, Zwerg und hoch, in schönen Farben,
zu haben bei Gärtner **C. Spanknebel, Dohheimerstraße 52.**

Waschbütten, Zuber, Eimer, Brenken etc. etc. sind
billig zu haben; auch werden Reparaturen bestens besorgt.
Wellstrichstraße 44. 9448

Ein Acker mit Klee zu verkaufen Waldmühlweg 9a. 9453

Einige Hundert leinene Kinderkleidchen

vom einfachsten bis zum hochfeinsten Genre empfiehlt zu auffallend billigen Preisen

S. Süß, vormals **J. B. Mayer,**
38 Langgasse, am Kranzplatz.

Benedict Straus,

Manufacturwaaren- & Damen-Confections-Geschäft,
21 Webergasse 21.

Fertige Costüme, Umhänge, Paletots, Fichus, Regenmäntel, Jupons,
Morgenröcke, Staubmäntel,

ferner:

Seidenwaaren, Kleiderstoffe, Waschstoffe u. s. w.

Anfertigungen nach Maass

rasch, prompt und nach den neuesten Modellen.

Feste Preise!

8901

Tapeten

in reichster Auswahl empfiehlt zu äußerst billigen Preisen

Chr. L. Häuser,

33 Schwalbacherstraße 33.

9426

Täglich

frische Fleisch-Pastetchen

empfehl

F. Dofflein-Wagner,
Bahnhofstraße 12.

Gefällige größere Bestellungen darauf erbitte mir Tags vorher, um pünktlich dieselben liefern zu können. 9482

Bordelaise.

Unstreitig praktischste, handlichste, vollkommenste **Stopfmaschine!** System E. Gervais in Bordeaux. Erster Preis in Philadelphia! Unübertroffen in ihren Leistungen! Alleinverkauf bei **H. F. Müller,** B 1, 7 Mannheim.

NB. Stets zwei Größen auf Lager zur gef. Ansicht. 9507

Tannus-Club.

Donnerstag den 30. Mai (Christi Himmelfahrt): **Ausflug nach der Hofheimer Kapelle** über Nebenbach, Langenhain, Hofheim und über Eppstein, Bremthal zurück. Abgang Morgens 7 Uhr von der englischen Kirche. 9538

Dietenmühle.

Auf Himmelfahrtstag veranstaltet der **Wiesbadener Musikverein** ein **Concert** mit darauffolgendem **Tanzkränzchen**, wozu Freunde und Bekannte des Vereins freundlichst eingeladen werden. **Beginn des Concertes um 4 Uhr Nachmittags** und des **Tanzkränzchens um 8 Uhr Abends.**
Der Vorstand. 9497

Lübecker Marzipan-Torten

in allen Größen empfiehlt die Bonbons- und Zuckerwaaren-Fabrik von
F. Dofflein-Wagner,
 Bahnhofstraße 12.
 9483



Fischhandlung

Häfnergasse 9

empfehlen ausgezeichnete Seebarsche von 1/2 bis 8 Pfd., Meeräschen (mulets), Steinbutt (turbot), Seezungen (Soles), Schollen, Rheinsalm, lebende Aale, Hechte, Karpfen und Schleien, neue Matjeshäringe etc. 9528

Apfelwein in Gebinden

billigst bei **Wagner,** Löhrrstraße 19 in Mainz. 8650

Oppenheimer St. Katharinen-Loose

à 3 Mk. (jedes Loos gewinnt) sind zu haben bei den Herren:
L. Windisch, Spezerei-Handlung, Manergasse 7, **Heinrich Speth,** Castellstraße 2, vis-à-vis dem neuen Hospital, sowie bei **W. Speth,** Langgasse 27, Wiesbaden. 200

Preis-Courant

der
chemischen Waschanstalt kleine Schwalbacherstr. 4.

	Mk.	Pf.		Mk.	Pf.	Mk.	Pf.
1 Herren-Mod	1	70	Damen-Costüm	b. 1	50	b. 3	—
1 Beste	—	40	Kinder-	" 1	—	" 2	50
1 Hofe	—	80	Decken	" 1	—	" 2	50
1 compl. Anzug	2	60	Handschuhe	"	20	"	—

Reelle und prompte Bedienung.
Weisse Wäsche in großen und kleinen Partien wird schön und billig besorgt. 9502

Weisse Gardinen

in allen Arten und Breiten,
 Filiale von **David Bonn**
 in **Frankfurt a. M.,**
 empfiehlt billigst 3363

Gustav Schupp,

Hoffmann's Privat-Hotel — Taunusstrasse 39.



Vorräthige Särge
 in allen Größen in Eichen-
 und Tannenholz, sowie
Metallsärge.

Hermann Löw,
 167 Kirchgraben 14.

Sargmagazin Kirchgasse 7.

An- und Verkauf getr. Herren- und Damenkleider, Betten, Möbel etc.
S. Sulzberger, Kirchhofsgasse 6. 8078
 Metzgergasse 3, 1 Stiege hoch, werden **Handschuhe** gewaschen und schön schwarz gefärbt. 6068

Leder-Appretur

aus der Fabrik von **Fritz Ruscher** in **Crefeld,** unübertrefflich für Damen- und Kinderstiefel, sowie Lackstiefel und Schuhe, Reisetaschen, Tornister, Riemenzeug u. s. w. Dieselbe schwärzt das Leder mit vorzüglichem Glanz, ohne demselben nachtheilig zu sein, und beseitigt ganz das mühsame Wischen. Preis per Flasche 60 Pf. Wiederverkäufern entsprechender Rabatt. 9447

Zu haben bei den Herren **Ph. Gemmer,** Rheinstraße 65, **A. Freihen,** Friedrichstraße 28, und **Karlstraße 36,** Parterre.

Damen- und Kinderhüte werden geschmackvoll garnirt, sowie alle Buzarbeiten billig angefertigt Kirchg. 22a, 3 Tr. 5578

Alle **Tapetirer-Arbeiten** werden prompt und billig besorgt. Tapeten werden aufgezogen per Stück 30 Pfg. Näheres kleine Schwalbacherstraße 4, Parterre. 9501

Kohrstühle werden stark geflochten. Näheres Friedrichstraße 8. Dasselbst sucht eine Frau Monatstelle. 9477

Beste Sorte **Busch-Wachs-Bohnen** wieder vorrätig in der Samenhandlung von **A. Mollath,** Mauritiusplatz 7. 9487

Gute Kartoffeln (blau)

kumpfweise zu verkaufen Geisbergstraße 18 a. 9529

Eine neue **Chaiselongue** für **65 Mark** zu verkaufen Kirchgasse 15 a. 9494

Guter **Dung,** Getränk für Schweine und Kartoffelschalen zu haben Ludwigstraße 3. 9423

Wohnungs-Anzeigen.

Gesuche:

Eine sehr kranke Dame, die der äußersten Ruhe bedarf, sucht zwei möblirte Zimmer und 1 Mansarde, am liebsten in einer Gartenwohnung. Offerten unter L. G. 150 in d. Exp. d. Bl. 9517

Eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör wird in besserer Lage zu miethen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter W. B. 37 in der Exp. d. Bl. abzugeben. 9520

Eine einzelne, ältere Dame sucht zum 1. October eine freundliche Wohnung (womöglich Sonnenseite), bestehend aus 2 großen oder 3 kleineren Zimmern, Küche, Mansarde und Zubehör. Adressen unter U. V. W. nebst Preisangabe in der Exp. d. Bl. abzugeben. 9494

Ein **Gymnast** sucht bei anständigen Leuten Kost und Logis. Offerten mit Preisangabe sub F. G. 3 bei der Exp. d. Bl. abzugeben. 9488

Eine ruhige Person wünscht auf gleich oder 1. Juni ein einfaches möblirtes Zimmer in der Nähe der Badhäuser. Näheres Grabenstraße 24 im Spenglerladen. 9508

Eine einzelne Dame sucht auf 1. October in der Bel-Etage 4 bis 5 Zimmer mit Küche und Zubehör. Näheres Adelhaidstraße 8, Parterre. 6602

Angebote:

Adelhaidstraße 9 im Hinterhaus ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten. 9088

Adolphsallee 10, Bel-Etage, sind 1 Salon, 4 Zimmer auf 1. Juli oder auch später zu vermieten. Näheres daselbst. 9444

Bahnhofstraße 11 ist eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör zu vermieten. Näheres bei Joseph Reiß, Marktstraße 8 (Rheingauer Weinstube). 9482

Dambachthal 4 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern und Zubehör, an eine ruhige Familie zu vermieten. 9448

Faulbrunnenstraße 7 ist eine Wohnung von 3—5 Zimmern nebst Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. 9447

Geisbergstraße 18a eine schön möblirte Wohnung von 3 Zimmern zu vermieten. 9444

Karlstraße 36 ist eine möblirte Mansarde zu vermieten. Näheres Parterre. 9444

Kirchgasse 12, 2 St. h., vis-à-vis dem alten Nonnenhof, ist ein einfach möblirtes Zimmer billig zu vermieten. 9328
 Weberberg 1 sind 2-3 möblirte Zimmer mit Balkon zu vermieten. 9524
 Louisenstraße 11 sind von Anfang Juni an mehrere möblirte Zimmer zu vermieten. 9539
 Louisenstraße 16 ist ein kleines Dachlogis zu verm. 9402
 Louisenstraße- und Kirchgasse-Ecke (Kirchgasse 11), nahe beim Louisenplatz, 2. Stock links, sind gut möblirte Zimmer an gebildete Mieter abzugeben. 9458
 Schwalbacherstraße 33, 2 Treppen hoch, ist ein möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten. 9503
 Tannusstraße 41 ist die Parterre-Wohnung von 6 bis 7 Zimmern nebst Küche u. möblirt oder unmöblirt auf den 1. Juli oder 1. October jahrweise zu vermieten. 9441
 Balramstraße 33 ein möbl. Zimmer billig zu verm. 9466
 Webergasse 56 ist ein Logis, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zubehör, auf gleich oder 1. Juli zu verm. 9484
 Möblirte Zimmer mit Kost zu verm. Marktstraße 13. 9506
 In dem Hause Wellkrißstraße 24 ein freundliches Dachlogis zu verm. Näheres bei R. Zollinger, Mauritiusplatz 3. 9495
 Ein möblirtes Zimmer zu vermieten Ellenbogengasse 12, eine Stiege hoch. 9451
 In einem Hause auf einer kleinen Anhöhe mit schöner Aussicht gelegen, sind gut möblirte Zimmer mit Gartenbenutzung, auf Verlangen auch mit Küche, zu vermieten. Näh. Exped. 9532
 Ellenbogengasse 9 ist ein Laden mit oder ohne Wohnung auf 1. August oder später zu vermieten. 9436
 Große Kellerräume, für Weinhändler oder Liqueurfabrikanten geeignet, nebst Wohnung auf gleich oder später zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl. 9450
 Schwalbacherstraße 23 eine Werkstätte u. zu vermieten. 9468
 Ein auch zwei Arbeiter können Logis erhalten Kirchgasse 13 im Hinterhaus, 2 Treppen hoch. 9475
 Ein bis zwei Arbeiter erh. Logis Kirchhofsgasse 7, 2 St. h. l. 9427
 (Fortsetzung in der Beilage.)

Verwandten, Freunden und Bekannten hiermit die schmerzliche Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unser innigstgeliebtes Kind, **Willy**, im Alter von zwei Jahren am Samstag Abend nach kurzem Leiden zu sich zu rufen.
 Statt jeder besonderen Einladung die Mittheilung, daß die Beerdigung heute Dienstag Nachmittags 5 Uhr vom Leichenhause aus auf dem alten Friedhof stattfindet.
 Die trauernden Eltern:
Julius Müller, Glasermeister.
Elise Müller, geb. **Stritter**.
 9486

Todes-Anzeige. Verwandten, Freunden und Bekannten hierdurch die schmerzliche Nachricht, daß unser innigstgeliebter Gatte, Vater, Onkel, Schwiegervater und Großvater, **Philipp Dankoff** in **Sonnenberg**, in seinem 54. Lebensjahre nach langem, schweren Leiden sanft verschieden ist. Die Beerdigung findet heute Dienstag Nachmittags 5 Uhr statt.
Sonnenberg, den 28. Mai 1878.
 Die trauernden Hinterbliebenen.
 9455

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an dem schmerzlichen Verluste unsers geliebten Kindes, **Georg**, sowie allen denen, welche dasselbe zu seiner letzten Ruhestätte geleiteten, unseren tiefgefühltesten Dank.
 Die trauernden Eltern:
August Berghof, **Helene Berghof**.
 9522

Auszug aus den Civilstands-Registern der Stadt Wiesbaden.

25. Mai.

Geboren: Am 24. Mai, dem Tagelöhner Philipp Katteyer e. T. — Am 23. Mai, dem Lehrer Philipp Schwarz e. S., N. Carl. — Am 19. Mai, dem Bieckelweber Bernhald Michels e. T., N. Mina Catharine Elisabeth. — Am 22. Mai, dem Specereihändler Adam Bollrath e. T., N. Johanna. — Am 25. Mai, dem Tagelöhner Wilhelm Wagner e. S., N. Wilhelm Carl. — Am 23. Mai, dem Wegausseher August Braas e. S., N. August Robert.

Aufgeboren: Der Subnumerar am Königl. Kreisgericht dahier Philipp Heinrich Martin Hartmann von Nastätten, wohnh. dahier, früher zu Wallmerod wohnh., und Elisabeth Wilhelmine Johanne Schenauer von L.-Schwalbach, wohnh. dahier. — Der Friseur Georg Habermeyer von Sriesheim im Großherzogthum Baden, wohnh. dahier, und Caroline Müller von Biebrich-Mosbach, wohnh. daselbst.

Bestorben: Am 24. Mai, Georg Carl Friedrich Heinrich, S. des Täuchers August Berghof, alt 3 J. 6 M. 7 T. — Am 24. Mai, der Königl. Major a. D. Ernst Eduard Meißner, alt 59 J. 27 T.

(Druckfehler-Berichtigung.) In dem Auszuge vom Gezirgen in No. 123 d. Bl. muß es unter „Geboren“ in der 4. Z. v. o. „Müller“ statt „Möller“ heißen. **Das Standesamt.**

(Reperoir-Entwurf des Königl. Theaters vom 28. bis 30. Mai.)
 Dienstag den 28.: Tannhäuser. Mittwoch den 29.: Durch die Intendant. Tanz. Der Zigeuner. Donnerstag den 30.: Oper.)

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1878. 26. Mai.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliches Mittel.
Barometer* (Bar. Linien).	332,36	332,82	333,27	332,81
Thermometer (Reaumur).	6,2	14,0	7,0	9,06
Dampfspannung (Bar. Lin.)	3,09	3,47	3,20	3,25
Relative Feuchtigkeit (Proc.)	89,6	52,9	86,8	76,43
Windrichtung u. Windstärke	N.W. stille.	S.W. mäßig.	S.W. schwach.	—
Allgemeine Himmelsansicht	bewölk.	thw. heit.	völl. heit.	—
Regenmenge pro □' in par. Gb.	—	—	—	—

* Die Barometerangaben sind auf 0° R. reducirt.

Tages-Kalender.

Die permanente Auhaus-Ausstellung in den „vier Jahreszeiten“ (Eingang im Hinterbau) ist täglich von Vormittags 9 bis Nachmittags 6 Uhr geöffnet.
 Musik am Hochbrunnen täglich Morgens 7 Uhr.
 Malschule **Marie Heine**, Webergasse 9, Vormittags von 9-12 Uhr. 16763
 Heute Dienstag den 28. Mai.
 Mädchen-Zeichenschule. Nachmittags von 2-4 Uhr: Unterricht.
 Gewerbliche Modellschule. Nachmittags von 3-7 Uhr: Unterricht im Hause Schwalbacherstraße 17, Hinterbau.
 Auhaus in Wiesbaden. Nachmittags 3 1/2 und Abends 8 Uhr: Concert.
 Fortsetzung der Impfung der im Jahre 1877 geborenen Kinder Nachmittags von 5-6 Uhr im hiesigen Rathhauseale, Marktstraße 5.
 Amicitia. Abends 8 Uhr: Gesellige Zusammenkunft im Vereinslocale („Hotel Dack“).
 Turn-Verein. Abends von 8-10 Uhr: Ringturnen der activen Mitglieder.
 Männer-Gesangverein. Abends: Probe.
 Männergesangverein „Concordia“. Abends 9 Uhr: Probe.
 Königl. Schauspiele. 113. Vorstellung. Tannhäuser, und der Sängerkrieg auf Wartburg. Große romantische Oper in 3 Acten von Richard Wagner. Tannhäuser: Herr Caffieri, als Gast. — Anfang 7 Uhr.

Frankfurt a. M., 25. Mai 1878.

Gold-Course.		Wechsel-Course.	
Holl. 10 fl.-Stücke	16 Rm. 65 Pf. G.	Amsterdam	168,50 B.
Dulaten	9 " 52-57 Pf.	London	20,415 B. 375 G.
20 Fres.-Stücke	16 " 20-24 "	Paris	81,10-5-10 b.
Sovereigns	20 " 32-37 "	Wien	167,80 B. 167,40 G.
Imperiales	16 " 66-71 b.	Frankfurter Bank-Disconto	4.
Dollars in Gold	4 " 17-20 "	Reichsbank-Disconto	4.

Locales und Provinzielles.

? Wie wir in der jüngsten Nummer unseren Lesern bereits mittheilten, haben die fürstlichen Gäste unserer Stadt, Se. Kgl. Hoheit Prinz Carl und Ihre Kgl. Hoheiten der Landgraf von Hessen nebst Gemahlin und Hoher Familie, sich am verflohenen Sonntag zur Feier der silbernen Hochzeit des landgräflichen Paares nach dem bei Fulda gelegenen Schlosse „Adolfsbeck“ begeben. — Der Gyzrag, welcher die hohen Herrschaften und ihre Gäste — wir haben unter den Letzteren Se. Durchlaucht den Prinzen Nicolas von Nassau nebst Gemahlin, Ihre Durchlaucht die Frau Prinzessin Ardeck u. A. — dahin führte, verließ Wiesbaden um 10 Uhr Vormittags und erreichte Fulda nach dreistündiger Fahrt,

Bekanntmachung.

Den hiesigen Steuerpflichtigen zur Nachricht, daß die Gemeindesteuer-Rollen der Stadt Wiesbaden für die Zeit vom 1. Januar 1878 bis Ende März 1879 von heute an 8 Tage lang in dem Rathhause, Marktstraße 5, Zimmer No. 4, zur Einsicht offen liegen.

Wiesbaden, den 24. Mai 1878. Der Oberbürgermeister.
Lanz.

Bekanntmachung.

Die Lieferung der Armensärge vom 1. Juli d. J. ab soll anderweit vergeben werden und ist dazu Termin auf Mittwoch den 5. Juni cr. Vormittags 10 Uhr im Rathhause Marktstraße 5, Zimmer No. 19, angesetzt. Die Bedingungen können daselbst vor dem Termine eingesehen werden.

Wiesbaden, den 23. Mai 1878. Der Oberbürgermeister.
Lanz.

Edictalladung.

Nachdem über das Vermögen des Metzgers Johann Schütz zu Wiesbaden rechtskräftig der Conkurs erkannt worden ist, wird zur Anmeldung sowohl persönlicher als dinglicher Ansprüche Termin auf Mittwoch den 19. Juni Vormittags 9 Uhr an Gerichtsstelle, Zimmer No. 31, unter dem Rechtsnachteil des ohne Bekanntmachung eines Präklusiv-Bescheids von Rechts wegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse anberaumt.

Wiesbaden, 22. Mai 1878. Königl. Amtsgericht VI.

Bekanntmachung.

Dienstag den 28. Mai d. J. Nachmittags 3 Uhr soll auf Verfügung des Königl. Amtsgerichts VI. dahier das zur Anna Dissel'schen Concursmasse gehörige, an der Platterstraße hier selbst zwischen Ludwig Cürten und Heinrich Ludwig Cürten belegene dreistöckige Wohnhaus mit zwei Holzställen und Petroleumshäuschen, sowie 18 Ruthen 50 Schuh oder 4 Ar 250 □-Meter Hofraum und Gebäudefläche, taxirt 27,000 Mark, in dem hiesigen Rathhause, Marktstraße 5, versteigert werden.

Wiesbaden, 27. April 1878. Der 2te Bürgermeister.
Coulin.

Bekanntmachung.

Wittwoch den 29. d. Mts. Vormittags 9 Uhr sollen in dem Rathhause, Marktstraße 5 dahier verschiedene zu dem Nachlasse des Fräuleins Henriette Schumann von hier gehörige Gegenstände, als: Holz- und Polstermöbel, Bettwerk, Spiegel mit Trumeau, Glas- und Porzellangegenstände u. s. w. gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, 24. Mai 1878. Im Auftrage:
Spitz, Bürgermeisterei-Secretär.

Bekanntmachung.

Dienstag den 28. d. Mts., Vormittags 9 Uhr anfangend, sollen in dem Hause Webergasse 4 dahier eine Garnitur Plüschmöbel, ein großer Spiegel mit Trumeau, vollständige Betten (mit Sprungrahmen und Koffhaarmatrasen), Nachttische mit Marmorplatte, ein eiserner Herd und verschiedene andere Haus- und Küchengeräthschaften u. gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 22. Mai 1878. Im Auftrage:
Kaus, Bürgerm.-Secret.-Assistent.

Vier junge, italienische Sühner (jeden Tag legend), sowie eine frischmelkende Ziege (1 Jahr alt) wegen Wohnungs-Veränderung zu verkaufen. Näh. Expedition. 9322

Versteigerung

von

Oeldruckbildern.

Hente Dienstag den 28. Mai Vormittags 10 Uhr und Nachmittags 3 Uhr werden im Auktionslocale Friedrichstraße Nr. 6: 1 Parthie Oeldruckbilder feinsten Qualität in eleganten Goldrahmen, als: Genrés, Landschafts- und religiöse Bilder, Portraits Sr. Maj. des Kaisers, des Kronprinzen, Moltke's, Bismarck's u. gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert.

Die Bilder sind nicht zu verwechseln mit neueren Fabrikaten, welche viel zu wünschen übrig lassen; dieselben sind auf's Feinste ausgeführt und werden wegen Aufgabe des Artikels abgegeben.

Der Auctionator:

Ferd. Müller.

428

Vorläufige Anzeige!

Die nächste monatliche Versteigerung findet Donnerstag den 6. Juni im Auktionslokale 6 Friedrichstraße 6 statt und wolle man mitzuversteigernde Gegenstände in den Bureaustunden Vormittags von 9—12 Uhr und Nachmittags von 2—6 Uhr baldigst dort anmelden, damit dieselben mitannoncirt werden können. Die Sachen werden auf Wunsch abgeholt.

Der Auctionator:

Ferd. Müller.

428

Badhaus zum „goldenen Brunnen“,

Langgasse 24.

Erlaube mir, meine neu hergerichteten Bäder (Preis des einzelnen Bades zu 70 Pfennig, im Duzend zu 6 Mark) in empfehlende Erinnerung zu bringen; daselbst sind auch schön möblirte Zimmer zu haben. Simon Ullmann. 7928

Sommer-Handschuhe, Glacé-Handschuhe

risch angekommen bei G. Wallenfels, 5648 Langgasse 33.

Corsetten für Confirmanden

eine große Parthie zu herabgesetzten Preisen bei 250 F. Lehmann, Goldgasse 4 Ecke der Grabenstraße.

Backfisten zu verkaufen Marktstraße 24. 8971

Langgasse 12. Conditorei Langgasse 12.
Wein-, Kaffee- und Theebäckereien, Obst- und Kästuchen, Stachelbeertorte u. empfiehlt Conditor **Mitteldorf.** 8748

Milchfur-Anstalt im Dambachthal.

Kuhwarme Milch, auf Wunsch in's Glas gemolken, Morgens von 6-9 Uhr und Abends von 5-7 Uhr. 8792

Mineralwasser,

natürliche und künstliche, in frischer Füllung, Quellen-Produkte und Badesalze empfiehlt zum Gurgelgebrauch 7435

Dr. Steinau, Oranienstraße 6.

Anöpfe

in den neuesten Dessins in Stoff, Steinnuß, Perlmutter, Leinenknöpfe für Wäsche, Rigen, Besatzbänder, Futterstoffen, Maschinengarn und Seide, sowie alle Kurzwaaren in prima Qualität zu billigen festen Preisen bei **F. Lehmann**, 359 Goldgasse 4, Ecke der Grabenstraße.

**Perlmutterknöpfe,
Stoffknöpfe,
Steinnußknöpfe,
Phantasieknöpfe**

in grösster Auswahl und billigst bei 6385 **G. Wallenfels**, Langgasse 33.

W. Ernst, Schuhmacher,

Mehrgasse 19, Mehrgasse 19,
gegenüber der Wagemann'schen Brodfabrik,

empfehlen sein **wohlfassortirtes Lager** aller Sorten Schuhe, Stiefel und Pantoffeln, dauerhaft gearbeitet, bei billigster Preisnotirung. Erlaube mir besonders aufmerksam zu machen auf **elegante Herrenzugstiefel** in Kid-, Lack- und Barchettleder zu 12 Mark, ditto in Kalbleder 8 Mark 50 Pf., Herrschaftstiefel 9 Mark, Damenzugstiefel in Chagrineder 7 Mark, Damenleiderpantoffeln mit Abätzen 3 Mark 60 Pf., Kindertiefel, sowie Confirmandentiefel je nach Größe. In starken **Arbeitschuhen** und Stiefeln, sowie rindsledernen Frauenschmürschuhen, Knabenschuhen u. stets größte Auswahl.

Anfertigung nach Maas und Reparaturen in kürzester Zeit. 9312

Claviermacher M. Matthes, Reparatuer u. Stimmer, wohnt 7 kleine Burgstraße 7. 3474

C. Langer, Klavierstimmer und Reparatuer, wohnt Schwalbacherstraße 45. 8652

Unterzeichnete empfiehlt sich im **Federnreinigen** in und außer dem Hause. **Lina Löffler**, Steingasse 5. 188

Pianino's zu vermieten bei **S. Hirsch**, Taunusstraße 7, vis-à-vis der Trinkhalle. 8778

Ein **Tafelklavier** zu verkaufen. Näheres Hellmündstraße Nr. 3a, eine Treppe. 9358

Vier Kupferstiche von Philipp Hackert (über 100 Jahre alt, Rarität) preiswürdig zu verkaufen. Näh. Exp. 9218

Buffet, massiv Eichenholz, für 60 Mark zu verkaufen Nerostraße 21, 1 Treppe. 7955

Wäsche zum Waschen und Bügeln, oder auch nur zum Bügeln wird noch angenommen und gewissenhaft und gut besorgt Schiersteinerweg im Hause des Herrn Gudes, Part. 9386

Das **Heugras** von 198 Ruthen im Distrikt Weinreb und Aufamm ist zu verkaufen Spiegelgasse 1. 9049

Stroh und Spelzenstreu zu verk. Saalgasse 2. 6089

Zähne,

künstliche, werden schmerzlos, nach verbesserter Methode, ohne Entfernung der Wurzeln eingesetzt in **O. Nicolai's** Institut, Langgasse 39, vis-à-vis dem „Badhaus zum goldenen Brunnen“. Sprechstunden von 8-12 Vorm. und 2-6 Uhr Nachm. 8844

Dr. Pattison's

Gichtwatte

lindert sofort und heilt schnell

Gicht und Rheumatismen

aller Art, als: Gesicht-, Brust-, Hals- und Zahnschmerzen, Kopf-, Hand- und Kniegicht, Gliederreizen, Rücken- und Lendenweh. In Packeten zu **1 Mark** und halben zu **60 Pfg.** bei 435 (H. 6500.) **Ferd. Kobbe**, Webergasse 17.

Geruchlose Gummi-Bettunterlagen

für Kranke, Wöchnerinnen und Kinder empfehlen in verschiedenen Qualitäten und Größen von 85 Pf. an; auch halten unser reichhaltiges Lager in **chirurgischen Artikeln** bestens empfohlen. 7438 **Baumcher & Cie.**, Hof-Lieferanten.

Jeder Zahnschmerz wird sofort beseitigt durch das weltberühmte **Zahnwasser** von **A. C. A. Hentze**. Recht zu beziehen à Flasche 50 Pfg. durch 445 **Moritz Mollier**, Langgasse 17.

Erster deutscher 50 Pfg.- und 1 Mark-Bazar,

Cöln, Gms,
5 Steinweg. Steinweg 5. Pfälzer Hof, Mainzerstraße.

Wiesbaden,
früher **Kirchgasse 23**, jetzt **Bahnhofstraße 8b** und **Marktstraße 29**,

ist in Allem auf's Reichhaltigste sortirt und ladet zu zahlreichem Besuche höflichst ein **Caspar Führer**. 8690

Eiserne Garten- und Balkon-Möbel

liefert zu den billigsten Preisen die Fabrik von **Julius Zintgraf**, 7249 Dogheimerstraße 35.

Wohnungs-Veränderung.

Von heute an wohne ich **Röderstraße 23.** **Ludwig Scheid.**
Zugleich empfehle ich mich in der Lieferung von **Süß- und Mineralwasserbädern.** 112

Pfandleih-Anstalt Kaiser,
3 Michelsberg 3,

leiht Geld auf Gold, Silber, Uhren, Möbel und alle Werthgegenstände zu billigen Zinsen. Beträge von 100 Mark bis 3000 Mark werden extra vereinbart. 6085

Privat-Leihanstalt resp. Rückkaufs-Geschäft
von **Wilhelm Münz**

leiht Geld auf Gold, Silber, Uhren, Kleidungsstücke und Weißzeug, **13 Mehrgasse 13.** 6086

Von zwei nahe bei der Stadt belegenen Grundstücken ist der **Klee** zu verkaufen. Näh. Friedrichstraße 12. 9334

4 Morgen **Klee** in der Nähe der Stadt ist zu verkaufen. Näheres **Schöne Aussicht 3.** 8964

Mehrere Acker **Klee** zu verkaufen **Röderstraße 19.** 9259

Niederlagen des so beliebten und schnell kräftigenden **Marx'schen Kinderweins**, per Flasche 1 Mk. 25 Pfg., befinden sich bei den Herren **Georg Bücher**, Ecke der Wilhelm- u. Friedrichstraße, Conditor **Fr. Wilh. Mitteldorf**, Langgasse 12, und **J. Gottschalk**, Goldgasse 2. 8030

Die alleinige Niederlage der preisgekrönten **Nemmer'schen Kinderwagen** befindet sich **Langgasse 38** bei **August Hassler**, Sattler. 4416
Billigste Preise. Garantie für Solidität.

Fußboden-Lack,

sofort trocknend, ohne Geruch hinterlassend, in heller und dunkler Farbe, sowie alle übrigen zum Aufstreichen der Fußböden dienende Artikel empfiehlt sämmtlich in bester Qualität die **Material- und Farbwaren-Handlung** von **Ed. Brecher**, vorm. Ed. Schellenberg, 5822 **Neugasse 2a.**

Antiquitäten und **Kunstgegenstände** werden zu den höchsten Preisen angekauft. 114 **N. Hess**, Königl. Hoflieferant, alte Colonnade 44.

Herrnkleider werden reparirt und chemisch gereinigt, sowie Hosen, welche durch das Tragen zu kurz geworden, mit der Maschine nach Maß gestreckt. 161 **W. Hack**, Säfuergasse 9.

Ein großes **Thor**, mehrere Stallthüren, sowie sämmtliche Stalleinrichtung, als: Eisene Krippen, eiserne und hölzerne Kaufen, englische Sattel- und Geschirrtäger u. s. w., sind sofort **billig** zu verkaufen Louisenstraße 1. 9106

Krankenwagen zu verk. und zu verm. Kirchgasse 15a. 5254
Krankenwagen zu verkaufen und zu vermieten Balkramstraße 29, nächst der Emserstraße. 8389

Stroh billig zu verkaufen auf dem **Wiedtilds-häuser Hof**. 9010

Die erste Schur **Klee** von 80 Ruthen Land am Bierstadterweg, sowie **Korn-** und **Weizenstroh** billig zu verkaufen Wellrichstraße 18. 9289

Keiner Kuhdung zu verkaufen in der **Milchcuranstalt „Nerothal“**. 8741

Entlaufen.

Ein langhaariger **Hühnerhund** (Setter), weiß und braun gefleckt, ist in der Gegend von Nordenstadt entlaufen. Dem Wiederbringer eine Belohnung bei Fuhrmann **Bohrmann** in Biebrich. 9399

Immobilien, Kapitalien &c.

Ein Landhaus,

mit allen Erfordernissen der Neuzeit auf's Bequemste ausgestattet, nebst großem von Mauern umschlossenem Garten, in bester Lage der Stadt Wiesbaden gelegen, ist Abreise halber mit oder ohne Inventar billig zu verk. Näh. Mainzerstraße 12. 5553

Die **Villa Schostraße 4** ist zu verkaufen oder zu vermieten. 8671

Rondell, das zweite Landhaus rechts, ist zu verkaufen oder auch zu vermieten. Näh. bei Herrn Commissionär **Bellstein**, Bleichstraße 21. 19

Eine **Villa**, massiv und in schönem Style erbaut, 6 Zimmer, 2 Salons, Manjarden, Küche, Waschküche zc., mit Gas- und Wasserleitung versehen, ist zu verkaufen oder zu vermieten. Näheres in der Exped. d. Bl. 20

Ein **Haus** mit Garten am Balkmühlweg ist billig zu verkaufen oder auch zu vermieten. Näheres Launusstraße 57 im zweiten Stod. 4658

Zu kaufen gesucht ein kleines **Landhaus**. Offerten unter B. P. 55 bejorgt die Exped. d. Bl. 9134

Bauplatz,

Ecke der Adolphsallee und Göthestraße, ist unter günstigen Bedingungen preiswürdig zu verkaufen. Näheres Martinstraße 7. 8948

35-40,000 Mark gegen gute hypothekarische Sicherheit gesucht. Näheres Expedition. 8558

Geld

leicht auf **Gold, Silber, Uhren** u. s. w. die **Pfandleih-Anstalt Friedrichstr. 30.** 9201
auf alle Werthgegenstände **Grabenstraße 6.** **F. Weimer.** 6066

Geld

300,000 Mark sind auf erste und zweite Hypothek auszuleihen; ferner ein kleines Capital von 24,000 Mark und 15,000 Mark zu 5% nur auf erste Hypothek; auch werden Eigenthumsvorbehalte von Häusern und Gütern in Cession gegen billige Berechnung gekauft und sofort ausbezahlt. Näheres bei **A. Becker**, Schulgasse 1. 8167

4000 Mark werden gegen 2. Hypothek auf ein Geschäftshaus zu leihen gesucht. Näh. Exped. 8378

19,000 Mark auf 1. Hypothek zum 13. August auszuliehen. Näheres Expedition. 8439

Dienst und Arbeit.

(Fortsetzung aus dem Hauptblatt.)

Personen, die sich anbieten:

Hochstätte 3 sucht ein Mädchen Beschäftigung im Ausbessern. Zwei gebildete, junge Mädchen wünschen sich einige Stunden täglich zu beschäftigen als Gesellschafterin einer Dame oder um Kindern den ersten Unterricht zu ertheilen. Offerten unter J. M. 402 an die Expedition d. Bl. erbeten. 9343

Ein kräftiger, junger Mann, welcher in der russischen Sprache gut bewandert ist und sich aller Hausarbeit unterzieht, sucht Beschäftigung. Näheres Expedition. 9267

Herrschaftskutscher, 28 Jahre alt, ledig, über langjährige Thätigkeit in achtbaren Häusern werden vorgelegt. Näheres bei Herrn **Both**, Marktplatz 3. 9286

Ein junger Mann sucht Stellung als Küchenschreiber in einem Hotel. Näheres in der Expedition d. Bl. 9321

Ein junger Mann sucht unter bescheidenen Ansprüchen Beschäftigung auf einem Bureau. Näh. Gemeindebadgäßchen 4. 2640

Personen, die gesucht werden:

Einige brave Mädchen können das Kleidermachen nebst Anmessen und Zuschneiden erlernen Dohheimerstraße 4, 3. St. 9342

Ein durchaus zuverlässiges Mädchen, das bürgerlich kochen kann, sowie die Hausarbeit versteht, auf 3. Juni gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Näh. Launusstraße 8, Laden. 9121

Ein **Kindermädchen** gesucht Römerberg 33. 9268

Ein starkes Mädchen, welches zu aller Arbeit willig ist, wird sogleich gesucht Rheinstraße 35, 2 Treppen hoch. 9277

Mädchen für Hausarbeit und bei Kinder gesucht Marktstraße 28 im Laden. 9367

Ein solides Mädchen für Küchen- und Hausarbeit gesucht Mühlgasse 2, Parterre. 9363

Ein braves, tüchtiges Mädchen für auswärts gesucht. Näh. Steingasse 5, Parterre rechts. 9366

Gesucht ein braves Mädchen in einen kleinen Haushalt auf 1. Juni. Näh. Neugasse 3a im Laden. 9391

Ein zuverlässiges Mädchen für alle Hausarbeit gesucht. Näheres Röderstraße 3 im Laden. 9377

Gesucht ein tüchtiger Lackirergehülfe. Näheres in der Expedition d. Bl. 7231

Einige tüchtige, in Gypsarbeiten geübte Bildhauer finden sofort Beschäftigung bei Gebr. **Fischer**, Portland-Cement- und Stuckwaren-Fabrik. 9110

Ein kräftiger Junge kann unter günstigen Bedingungen das **Dachdeckergeschäft** erlernen bei **Carl Meier**, Rheinstr. 59. 7741

Der Bazar

für die katholische Nothkirche

wird am 1. Juni im „Hotel Dasch“ eröffnet und nehmen Gaben noch fortwährend entgegen die Unterzeichneten.

Frau Reichsgräfin von Walderdorff.

Frau Gräfin von Bogajewsky. Frau von Cohausen. Fräulein von Dannenberg. Frau von Houlton. Frau Hofgerichtsrath Isbert. Frau Heinrich von Köppen. Frau von Lehener. Fräulein Lieber. Frau M. Lossen. Fräulein B. Lossen. Frau Sanitätsrath Dr. Müller. Frau von Papen. Frau von Redwitz. Frau Oberforstmeister Tilmann. Frau Gräfin Franziska von Waldstein. Fräulein Wirtzfeld. Frau Generalin von Zastrow. J. Schuhmacher, Besitzer des

Badhauses zum „Pariser Hof“.

7068

Zum Römersaal,

9 Dohheimerstraße 9.

Freunden und Gönnern zeige ich hiermit an, daß ich auch in meinem kleinen Saal Glas-Bier, $\frac{1}{2}$ Liter 12 Pf., verabreiche. Mein Bestreben wird es sein, durch gute Getränke und Restauration meine verehrlichen Gäste zu befriedigen. Ein neues Billard aus der Fabrik des Herrn Fürstweyer ist aufgestellt und empfehle solches zur häufigen Benutzung.

9207

Hochachtungsvoll E. Günther jr.

Haupt-Depot:
Jacob Ditt,
Wiesbaden,
„Neuer Nonnenhof“.

Niederlagen bei:

Georg Bücher, Wilhelmstraße;
A. Schirmer, Marktplatz;
Franz Bellosa, Taunusstraße;
P. Enders, Michelsberg;
Joh. Dillmann, Schwalbacherstraße 2. 6324

Feuer- und diebesichere

Geld- und Documenten-Schränke

eigner Fabrik sind in großer Auswahl auf Lager bei

W. Philippi, Hofschlosser,
Dambachthal 4.

6070

Hüte und Morgenhauben

werden geschmackvollst und billigt in und außer dem Hause garnirt Oranienstraße 22, Frontspitze. 7825

Ankauf von gebrauchten **Flaschen** Faulbrunnenstraße 5. 22

Ankauf von getragenen **Herrn- und Damenkleidern** Michelsberg 7. 7962

An- und Verkauf von Kleidern, Möbel, Betten, Uhren u. **Adam Bender,** Ellenbogengasse 9. 6081

Kanape's, Sessel und Betten billig zu verkaufen bei **A. Schmidt,** Tapezierer, Faulbrunnenstraße 1. 6082

Miethcontrakte vorrätig bei der Expedition dieses Blattes.

Wohnungs-Anzeigen.

(Fortsetzung aus dem Hauptblatt.)

Gesuche:

Gesucht von einem Familienpaar ohne Kinder eine im Laufe des Septembers beziehbare Wohnung in dem östlichen oder südlichen Stadttheile, bestehend aus 3 größeren und 3 bis 4 kleineren Zimmern. Bedingungen: 1 oder 2 Stiegen; abgeschlossener Vorplatz; Gartenbenutzung oder Balkon; Magd-zimmer nahe bei der Wohnung; ungern Geschäftshaus; Preis gegen 1500 Mark. Offerten Moritzstraße 17, 1 St., abzug. 9276

Eine stille Familie sucht zum 1. October in geschützter Lage eine schöne Wohnung von 6 Zimmern und Zubehör im 1. oder 2. Stock zu miethen. Gartenantheil erwünscht, keine Nordseite. Näheres in der Expedition d. Bl. 9298

Angebote:

Adelheidstraße 7 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zubehör, ferner eine Wohnung im Gartenhaus von 5 Zimmern, Küche und Zubehör sogleich zu verm. Näh. beim Eigentümer das. 5488
Adelheidstraße 14 im neuerbauten Hause sind per 1. Juli oder 1. October zu vermieten: Bel-Etage von 5 Zimmern mit Balkon, zweite Etage von 5 Zimmern mit Balkon, eine Frontspitz-Wohnung von 2 Zimmern, sämmtlich mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres Dohheimerstraße 4, eine Treppe hoch. 8678

Adelheidstraße 42 ist die elegante Bel-Etage von 6 großen Zimmern mit Telegr., Gas- und Wasserleitung u. (mit oder ohne Pferdestall, Remise, Kutscherwohnung, Futterraum, Geschirrfammer) auf 1. Juli zu vermieten. Anzusehen von 10—1 Uhr. 3989

Adelheidstraße 48 ist die elegante Bel-Etage mit Balkon, bestehend in 1 Salon, 5 Zimmern, Küche, Speisekammer nebst Zubehör, sowie die Frontspitz-Wohnung mit 2 Zimmern, Cabinet, Küche und Speisekammer, zusammen oder getrennt, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst Parterre. 5670

Ecke der Adelheid- und Oranienstraße 13 ist die elegante Bel-Etage mit großem Balkon, 1 Salon und 9 Zimmern nebst Zubehör, im Ganzen oder getheilt, auf 1. October oder früher zu vermieten. Näh. bei Friz Steinmez das. 9217

Adlerstraße 17 sind zwei freundliche, kleine Wohnungen auf 1. Juli zu verm. Näh. Vorderhaus, 2. St. rechts. 7932

Adlerstraße 27 ist eine Wohnung zu vermieten. 8199

Adlerstraße 42 sind mehrere Wohnungen zu vermieten. 8775

Adlerstraße 55 (2. Stock) ist eine schöne Wohnung sofort zu verm. Näh. Castelfstraße 1 bei Postsecretär Walther. 3895

Adolphsallee (Ecke der Herrngartenstraße 18) ist die zweite Etage, bestehend in 1 Salon, 7 Zimmern, Küche u., auf 1. October zu vermieten. Näheres Parterre. 5001

Adolphsallee 6 im Hinterhaus sind zwei Wohnungen an stille, ruhige Leute sofort zu vermieten. 7844

Adolphsallee 8 ist ein möbl. Zimmer auf gleich zu verm. 3634

Adolphsallee 14, Bel-Etage, 1 Salon, 6 große Zimmer u., auf 1. October, auch früher zu verm. Näh. Parterre. 8808

Adolphsallee 31 ist die Bel-Etage mit 1 Salon, 8 Zimmern und Zubehör auf gleich oder später zu verm. Näh. Part. 5826

Adolphsberg 2 ist die Bel-Etage, bestehend in 2 Salons, 4 Zimmern, Küche u. s. w., auf 1. Juli zu verm. Auf Verlangen können noch weitere 4 Zimmer zugegeben werden. 5535

Adolphstraße 1 ist im 2. Stock ein Logis, bestehend in fünf Zimmern, Küche, 3 Mattgarden, Keller, Holzstall und Zubehör, auf 1. Juli d. J. anderweit zu vermieten. Jeden Tag von 10—3 Uhr einzusehen. Näheres Parterre. 4893

Albrechtstraße 2, 2. Stock, ist die von Herrn Oberregierungs-rath v. Wensel seither innegehabte Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern nebst Frontspitze, 2 Mansarden, Küche u. Zubehör, auf 1. Juli d. J. zu vermieten; Frontspitze kann auch extra abgegeben werden. Näh. bei Louis Schröder, Marktstr. 8. 4952

Brechtstraße 3a ist Parterre eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör auf gleich zu vermieten. Näheres Wolphsallee 21 bei Karl Bedel. 6002
 Brechtstraße 4, Parterre, ist eine Wohnung von 4 Zimmern sammt Küche, Mansarden, Keller und Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. bei Rechtsanwalt Scholz. 6053
 Brechtstraße 11, Hinterhaus, ist eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche und Keller auf den 1. Juli zu vermieten. Näheres Wellritzstraße 9 bei Karl Müller. 8677
Bahnhofstraße 8 im Bogelsberger'schen Hause ist eine Wohnung in der Bel-Etage auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 12 bei A. Otto. 5755
 Bahnhofstraße 9, Bel-Etage, ist eine Wohnung von 5 Zimmern nebst allem Zubehör sogleich zu vermieten. 6061
 Bahnhofstraße 12, 2 Stiegen hoch, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden u. auf 1. Juli zu vermieten. Näh. bei A. Otto. 9290
 Bleichstraße 13 ist ein Logis, Parterre oder 1. Stock, von 3 Zimmern und Küche zu vermieten. 3197
 Bleichstraße 15a ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. 5207
 Bleichstraße 19 ist eine Wohnung von 5 Zimmern mit allem Zubehör auf gleich zu vermieten. 6055
 Bleichstraße 19 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf den 1. Juli zu vermieten. 6919

Bleichstraße 39

eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör sofort zu vermieten. 7684
 Gabelstraße 7 ist ein Logis mit Glasabschluß auf sogleich oder später zu vermieten. 3410
 Doybeimerstraße 18 ist der 3. Stock von 5 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich oder 1. Juli zu verm. 5546
 Doybeimerstraße 36 ist eine elegante Wohnung, 7 Zimmer, Küche, Gas- und Wasserleitung, Garten u., sofort beziehbar. Näheres bei W. Gail. 4693
Hofstraße 1 ist ein großes Zimmer nebst Cabinet möblirt oder unmöblirt zu vermieten. 8068
 Elisabethenstraße 7 ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Mansarde im Hinterhause, sofort oder per 1. Juli beziehbar, zu vermieten. 8008
Elisabethenstraße 10, Gartenhaus, sind gut möblirte Zimmer mit oder ohne Küche zu vermieten. 9190
Emmerstraße 1 ist eine neu hergerichtete Wohnung, bestehend aus 9 Piecen, Mansarde, 4 Kammern nebst sonstigem Zubehör und Garten, auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. Das Nähere daselbst. 9295
 Emmerstraße 2a (Eckhaus) ist in der Bel-Etage eine Wohnung von 5 Zimmern mit Balkon u. Gartenbenutzung zu verm. 3153
 Emmerstraße 24b in dem ehemals Wille'schen Hause ist eine Wohnung ebener Erde, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Keller, sogleich zu vermieten. Näheres Louisenstraße 13 im oberen Stock. 6589
 Emmerstraße 31 eine kl. Wohnung an ruh. Leute zu verm. 6005
 Paulbrunnenstraße 1a sind 2-3 Dachmansarden an ruhige Leute sofort zu vermieten. 9180
 Paulbrunnenstraße 8 ist im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, 1 Küche u. s. w. auf 1. Juli zu verm. 5336
 Feldstraße 1 sind zwei Wohnungen auf gleich zu verm. 6006
 Feldstraße 25 ist eine Wohnung von zwei Zimmern und Küche zu vermieten. 7050
 Frankenstraße 1 ist ein Logis von 3 Zimmern auf den 1. Juli zu vermieten. 7999
 Frankenstraße 7 ist die Bel-Etage, 3 Zimmer, 1 Küche und Zubehör, zu vermieten. 7080
 Frankenstraße 14 ein unmöbl. Zimmer gleich zu verm. 5648
 Frankfurterstraße 5b sind möblirte Familien-Wohnungen oder einzelne Zimmer mit Pension zu vermieten. 8061
 Friedrichstraße 5b, Bel-Etage, sind 4 Zimmer und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Bahnhofstraße 5. 5564

Friedrichstraße 30 im Hinterhaus ist eine Wohnung mit großem Stall oder Werkstätte sogleich zu vermieten. 5587
 Friedrichstraße 34 ist eine **Frontspiz-Wohnung** von 5 Räumen mit allem Zubehör per 1. August oder auch früher zu vermieten. 7982
 Geisbergstraße 8, Part., ein möbl. Zimmer zu verm. 8235
 Goldgasse 1 ist eine Wohnung mit 3 Zimmern und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 7908
 Götthestraße 3, Hinterhaus, ist eine große, schöne Mansarde auf gleich zu vermieten. Näh. Hellmundstraße 15a. 4316
 Häfnergasse 15 eine kleine Parterrewohnung zu verm. 5565

Häfnergasse 18

ein Logis im Seitenbau und ein kleines Dachlogis zu verm. 5867
 Helenenstraße 2a ist die Wohnung 2 Treppen hoch, bestehend aus 6 Zimmern und Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern und Mitgebrauch der Waschküche, auf gleich anderweit zu vermieten. Näheres im Hause selbst, Parterre links. 17328
 Helenenstraße 9, Bel-Etage, ein möbl. Zimmer zu verm. 3894
 Hellmundstraße 3a ist die Bel-Etage von 5 Zimmern mit Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Parterre. 5006
 Hellmundstraße 7a ist ein möbl. Zimmer zu verm. 6321
 Hellmundstraße 9 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche nebst allem Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Hinterhause. 5285
 Hellmundstraße 21 eine gut möbl. Mansarde zu verm. 5660
Hellmundstraße 29b kleine Parterre-Wohnung an ruhige Familie oder einzelne Damen zu vermieten. 8692
 Ecke der Hellmund- und Wellritzstraße 27b ist die Bel-Etage zu vermieten. 6011
 Hermannstraße 2 ist die 2. Etage zu vermieten. 5040
Herrngartenstraße 15, 2. St., ein möbl. Zim. zu verm. 8698
 Jahnstraße 19 ist im 2. St. ein Logis von 3 Zimmern nebst Zubehör, sowie 2 kleine Logis von Stube, Kammer und Küche, sodann in der Hochstraße ein Logis mit Stall zu verm. 7128
 Kapellenstraße 2 sind 2 Zimmer, Kammer und Keller an kinderlose Leute sofort oder später zu vermieten. 4858
 Karlstraße 2 ist der 2. Stock von 3 Zimmern und Küche, sowie eine kleine Wohnung von 2 Zimmern auf 1. Mai zu verm. 5243
 Karlstraße 6 ist ein möbl. Parterrezimmer zu verm. 6978
 Karlstraße 26 ist der 1. Stock von 5 Zimmern, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden, sowie Mitgebrauch der Waschküche und des Trockenspeichers, sofort zu vermieten. Näheres bei P. H. Berbe, Maurermeister, daselbst Parterre. 5595
 Karlstraße 32 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 8504
 Kirchgasse 6 ist eine Frontspiz-Wohnung zu vermieten. 4431
 Kirchgasse 13 im Hinterhaus ist eine Wohnung von zwei Zimmern und Küche zu vermieten. 9101
 Langgasse 4 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 4400
 Leberberg 3 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern nebst Zubehör und **Gartenbenutzung** sogleich unmöblirt jährlich zu verm. Näh. bei v. Orlich, Leberberg 3, zw. 12 und 1 Uhr. 2347
Leberberg 5 sind 4 möblirte Parterrezimmer mit Pension zu vermieten. 8923
Leberberg 7 sind 1 bis 3 möblirte Zimmer mit Pension zu vermieten. 9221
 Lehrstraße 1a ist eine kleine Wohnung zu verm. 7386
 Louisenplatz 3 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zubehör, zu verm. u. kann sofort bezogen werden.
 Louisenstraße 3, Parterre, sind möbl. Zimmer zu verm. 9148
 Louisenstraße 14a ein schönes Zimmer zu vermieten. 3531
 Louisenstraße 19 sind möblirte Zimmer mit und ohne Pension vom 1. Mai an zu vermieten. 7047
 Marktstraße 8, eine Stiege hoch, ist ein möblirtes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 8437
 Mehrgergasse 5 im 3. Stock ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche u. s. w., auf 1. October zu vermieten. Näheres Friedrichstraße 14. 8691

Wegergasse 26

zu vermieten eine Wohnung im 2. Stock von drei Zimmern, Küche und Zubehör. Näheres Schützenhofstraße 1 bei F. Urban & Comp. 4396
 Moritzstraße 5 ist das von Herrn General von Holbach bewohnte Logis, Bel-Etage, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, 3 Mansarden, Küche, Keller, Holzstall u., zu vermieten und am 1. Juli oder auch schon früher zu beziehen. 4627
 Moritzstraße 6 ist ein Logis von 3 kleinen Stuben im 4. Stock auf 1. Juli zu vermieten. 6222
 Moritzstraße 8 ist die Bel-Etage auf 1. Juli zu verm. 6386
 Moritzstraße 15 ist in der Bel-Etage eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör auf gleich oder per 1. Juli, sowie im 3. Stock eine gleiche Wohnung und eine Frontspitzwohnung auf 1. Juli zu vermieten. 5620
 Moritzstraße 18 ist der 3. Stock von 5 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. 4899
 Moritzstraße 20 (Bel-Etage) ist ein schönes, großes, möbliertes Zimmer zu vermieten. 8970
 Moritzstraße 22 ist die Bel-Etage Wegzugs halber auf den 1. Juli, auch früher zu vermieten. 4048
 Moritzstraße 36 ist die Bel-Etage nebst Zubehör auf den 1. Juli zu vermieten. 6316
 Moritzstraße 42 ist die zweite Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Einzusehen von 2—5 Uhr Nachmittags. Näheres 1. Etage. 5559
 Müllerstraße 2 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. im „Deutschen Haus“ bei W. Müller. 7082
 Reuberg 2 ist die Parterre-Wohnung mit Garten zu verm. 6839
Billa Reuberg 2a ist die Bel-Etage vom 1. Juli an zu vermieten. Näheres im Hause bei N. Flach. 6959
 Nicolaßstraße 2, 2 St. h., sind 7 Zimmer mit Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. 6342
 Nicolaßstraße 7 ist eine kleine Wohnung im 4. Stock zu vermieten. Näheres daselbst Bel-Etage. 5090

Nicolaßstraße 7

ist die Wohnung des Herrn Baron von Lücken sogleich zu vermieten: Parterre: 4 Zimmer mit Küche im Souterrain, Bel-Etage: 6 Zimmer mit Veranda und Balkon, sowie die Frontspitz-Wohnung: 3 Zimmer nebst Zubehör. Näheres im Hause Parterre oder auf dem Bureau des Chr. Krell, Nerostraße 17. 5294
Nicolaßstraße 8 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern und Zubehör sogleich, sowie zwei möblierte Parterrezimmer mit Balkon zu vermieten. Näheres Parterre. 7058
 Nicolaßstraße 9 sind 5 Zimmer, Küche und Zubehör im 3. Stock zu vermieten. 5090
 Dranienstraße 17 ist die Bel-Etage mit 8 Zimmern auf 1. Juni oder 1. Juli zu vermieten. 3530
 Rheinstraße 5 ist eine Wohnung von 7 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October oder früher zu vermieten. 7131
Rheinstraße 13 ist die neu hergerichtete Bel-Etage, 1 Salon, 9 Zimmer und Zubehör, unmöblirt, sofort zu verm. Näh. bei Hartmann, Rheinstraße 14. 7296
 Rheinstraße 17 ist der zweite Stock, bestehend aus 6 Zimmern nebst allem Zubehör, auf den 1. Juli zu vermieten. Näheres im Comptoir daselbst. 6934

Rheinstraße 33

möblierte Wohnung, sowie einzelne Zimmer zu vermieten. 8588
 Rheinstraße 65 ist die Bel-Etage von 4 Zimmern zu verm. 6041
Röderstraße 15 ist eine Wohnung zu vermieten. 9206
 Röderstraße 24, Hth., eine Wohnung zu vermieten. 7837
 Röderallee 36 ist eine kleine Mansard-Wohnung auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 6363
 Röderstraße 43, 2 Stiegen hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten. 9127

Röderallee 36, dicht neben dem „Deutschen Haus“, ist eine Wohnung in der Bel-Etage von 4 Zimmern nebst Mansarden und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. 4925
 Saalgasse 1 ist im zweiten Stock eine Wohnung auf den 1. Juli zu vermieten. 7463

Saalgasse 8

ist im 1. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. 3681
 Schulberg 6 ist ein möbliertes Zimmer und eine Dachkammer zu vermieten. Näh. 1 Stiege hoch. 8508
 Schulgasse 9, Bh., 2 freundl. Logis, je 2 Zimmer, Küche und Zubehör, zu verm. N. Mauritiusplatz 3 b. N. Zollinger. 7714
Schützenhofstraße 2 im 2. Stock ist eine Wohnung, aus 4 Zimmern, Küche und Zubehör bestehend, auf 1. Juli oder auch früher zu vermieten. 6317
Schützenhofstraße 14 ist die 3. Etage mit 2 Balkons, aus 6 Zimmern nebst Zubehör bestehend, sogleich zu vermieten. 4955
 Näheres Schützenhofstraße 16 bei A. Fach. 9246
 Schwalbacherstraße 1 eine Frontspitzwohnung zu verm. 8850
 Schwalbacherstraße 3, 1 Stiege h., ist ein großes Zimmer zu vermieten. 8850
 Schwalbacherstraße 6 ist ein schön möbl. Zimmer (auf Wunsch mit 2 Betten und Pension) zu vermieten, sowie eine leere Mansarde für eine ruhige Person. 8963
 Schwalbacherstraße 19 ist eine Wohnung im Vorderhaus auf 1. Juli, sowie eine kleine Wohnung im Hinterhaus auf gleich oder Juli zu vermieten. 7986
 Schwalbacherstraße 32 (Alleeseite) ist ein möbliertes Zimmer mit Gartengenuß zu vermieten. 7859
Schwalbacherstraße 41 ist der dritte Stock, enthaltend 5 Zimmer nebst Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. 5024
 Schwalbacherstraße 45 ist eine abgeschlossene Wohnung zu vermieten. 7648
 Schwalbacherstraße 53 ein Logis u. Zimmer gleich zu v. 9208
 Schwalbacherstraße 55 eine freundliche, neu eingerichtete Wohnung auf 1. Juli zu vermieten. 8836
 Schwalbacherstraße 61 ist ein Logis, bestehend aus einem Zimmer, Cabinet und Küche, auf 1. Juli zu vermieten. 7906
 Näheres im Laden.
 Kleine Schwalbacherstraße 1 ist ein vollständiges Logis zu vermieten. 8834

Sonnenbergerstraße 57 ist die Parterre-Wohnung mit Küche und Zubehör zu vermieten. 6216

Steingasse 1

eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, sofort zu vermieten. 6061
Steingasse 1a ist die Parterre-Wohnung auf 1. Juli zu vermieten. Näh. bei Conrad Birk Wwe., Saalg. 8. 7940
Steingasse 13 ist auf 1. Juli oder sofort eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. zu vermieten. 6916
 Steingasse 35 ist eine Wohnung im zweiten Stock sogleich zu vermieten. 8636

Im „Berliner Hof“

Tannusstraße 1, sind Wohnungen zu vermieten. 6036
 Tannusstraße 5 ist im 2. Stock ein möbl. Zimmer sogleich zu vermieten. 7929
Tannusstraße 7, 2 Stiegen hoch links, ist eine Wohnung mit Balkon zu vermieten. 8771
 Tannusstraße 17 ist die Bel-Etage mit Balkon, bestehend aus 3 Zimmern nebst Küche und Zubehör, für 600 Mark auf den 1. Juli zu vermieten. 7711
Tannusstraße 21 ist die neu hergerichtete Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, 2—3 Dachkammern und Zubehör, sofort zu vermieten. 5036

Taunusstraße 19, Bel-Etage, ist eine Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon, Küche und Zubehör sofort zu verm. 4691

Taunusstraße 23 ist die Bel-Etage von 8 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Juli anderweit zu vermieten. J. Brahm, Architect. 5601

Taunusstraße 24 im Hinterhaus ist eine kleine Wohnung zu vermieten, ebenso ein einzelnes, geräumiges Zimmer. Näheres Taunusstraße 34 im Laden. 8383

Taunusstraße 25 ist der 3. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Küche etc., auch getheilt zu vermieten. 6966

Taunusstraße 28 im Hinterhause ist auf 1. Juli eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche etc. zu vermieten. Dazu kann eine Werkstätte von zwei Räumen zu ebener Erde, jedoch nur für ruhigen Geschäftsbetrieb, gegeben werden. 4852
Walramstraße 4, Parterre, ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. 7499

Walramstraße 25a sind im Hinterhause zwei abgeschlossene Wohnungen, bestehend in 2 Zimmern, Küche nebst Zubehör, auf 1. Juli zu verm. Näh. im Vorderhaus im 2. Stock. 5751
Walramstraße 33 ist eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. 7000

Walramstraße 35a ist eine Parterre-Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör auf den 1. Juli zu vermieten. Anzusehen Vormittags von 10—12 Uhr, Nachmittags von 3—5 Uhr. 6536
Obere Webergasse 42 ist der 3. Stock, frisch hergerichtet, auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst. 8663

Wellrißstraße 4 ist ein fein möbl. Zimmer zu verm. 4318
Wellrißstraße 4 ist eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Kammer, Küche und Keller, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Wellrißstraße 12 im 1. Stock. 7081

Wellrißstraße 9 ist eine Bel-Etage, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, 2 Dachkammern mit Zubehör, sogleich oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst eine Stiege hoch bei Karl Müller. 7694

Wellrißstraße 28 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche, sowie eine Dachwohnung auf den 1. Juli zu vermieten. Näh. im Hinterhaus, Parterre. 9183

Wellrißstraße 29 ist eine Mansarde von 1 Zimmer, Küche und Zubehör an ruhige Leute auf 1. Juli zu verm. 7819
Wellrißstraße 34 sind im Vorder- und Hinterhaus mehrere Wohnungen auf 1. Juni zu vermieten. 5778

Wellrißstraße 44, Vorderhaus, ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör zu vermieten. 8780
Welle der Wellriß- und Helenenstraße 26 sind 2 freundliche Zimmer (Bel-Etage) unmöbliert zu vermieten. 9205

Wörthstraße 10 ist die Bel-Etage, bestehend in 5 Zimmern und Zubehör, auf gleich zu vermieten. 6019
Wörthstraße 12 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern und Zubehör, auf gleich zu vermieten. Näh. das. 6020

Wörthstraße 18 ist die Bel-Etage, enthaltend 5 Zimmer nebst Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. 4013

Im „Neuen Nonnenhof“

zu vermieten in der 2. Etage eine Wohnung von 6 Zimmern etc. sehr elegant und ruhig, nahe der Pferdebahn, Bel-Etage, 5 große Zimmer incl. Salon mit allem Zubehör, großem Balkon u. Garten, zu verm. Näh. Exped. 2986
ein möbl. Zimmer zu verm. Dohheimerstraße 18, Part. I. 5031
ein schön möbl. Parterre-Zimmer zu verm. Karlstraße 8. 5641
Parterre-Wohnung mit Garten zu verm. Adlerstraße 27. 5809
zwei möbl. Zimmer zu vermieten Schwalbacherstraße 1. 6736
im dem Landhause **Grünweg 4** (an der Parkstraße) ist die hohe Parterre-Wohnung, enthaltend sechs Piecen mit allem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 7106

Bro 1. Juli ist in meinem Hause eine Bel-Etage-Wohnung, bestehend aus 4—5 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller etc., sowie mit oder auch ohne einem geräumigen Magazin zu vermieten. Näheres bei Ferd. Alexi, Michelsberg 9. 5616
Ein kleines Logis zu vermieten Steingasse 20. 6945

Zu vermieten

eine kleine, möblierte Villa mit Garten, Veranda und allem Zubehör. Näheres **Geisbergstraße 15a.** 7207

Ein möbliertes Zimmer zu vermieten Hellmundstraße 1g. 7656
Eine freundliche, abgeschlossene Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Mansarde und Zubehör auf gleich oder 1. Juli zu vermieten Walramstraße 1 im 2. Stock. 8205

Möbliertes Zimmer, 2 bis 3, mit schönster Fernsicht, sogleich zu vermieten; auf Wunsch auch Stallung und Remise Villa Gartenstraße 3, Zimmermann's Schlößchen. 8224

Ein Salon mit 3 Zimmern ist möbliert (mit und ohne Kost) zu vermieten Duerstraße 1, 2 Treppen. 8267

In meinem Hause Ecke der Friedrich- und Wilhelmstraße ist in der Bel-Etage ein Logis von 5 Zimmern mit Zubehör per 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden bei Georg Bücher. 8416

Zwei möblierte Zimmer an einen Herrn zu vermieten. Näh. Mainzerstraße 10, Bel-Etage. 8418

Ein Logis, enthaltend 5 Zimmer, Küche, Mansarde, Keller mit Waschküche, ist zum 15. Juni zu vermieten Marktstraße 13. Näh. bei G. Bouteiller im Laden. 8987

Dachlogis zu vermieten Faulbrunnenstraße 12. 9026
Eine Wohnung zu vermieten Nerostraße 24. 9025

Eine Villa nebst Garten,

in der Nähe des Curhauses, elegant eingerichtet, mit oder ohne Inventar, zu vermieten. Näh. Exped. 8192

Ein schönes Zimmer, möbliert, an einen Herrn zu vermieten Langgasse 12 im Vorderhaus, 2 Stiegen hoch. 9202

Zwei Wohnungen, eine von 5 und eine von 3 Zimmern, mit allem Zubehör sofort oder zum 1. Juli zu vermieten Wellrißstraße 20. 9179

Hof Geisberg noch einige möblierte Zimmer mit Parkbenutzung und Pension zu vermieten. 7171

Zwei Mansardzimmer gleich zu verm. Walramstraße 33. 9211

Eine geräumige, trockene Stube, Parterre, zum Aufbewahren von Möbel zu vermieten. Näheres Expedition. 9186
Ein möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten Walramstraße Nr. 17, Bel-Etage. 9373

Eine **neumöblierte Etage** mit freier Aussicht, 5 Zimmer, Küche, Dachstube und 2 Keller, ist für monatlich **150 Mark** zu vermieten. Näheres Adelhaidstraße 43, Parterre, von 1 bis 3 Uhr. 8013

Ein großes, freundl. möbl. Zimmer zu verm. Walramstr. 25. 9101

Möbl. Zimmer zu vermieten Dranienstraße 16, 2. Stock. 9203

Zimmer mit Cabinet, mit oder ohne Pension, zu vermieten Friedrichstraße 25, Bel-Etage. 9028

Ein möbliertes Zimmer ist mit oder ohne Kost zu vermieten. Bornheimer, Marktstraße 12. 9379

Eine schöne Wohnung von 4 großen Zimmern, 2 Mansarden und Zubehör billig zu verm. Schwalbacherstr. 14, 2 Tr. 9384

Möblierte Familien-Wohnungen
Villa „Germania“, Sonnenbergerstrasse.

In einer Villa

zunächst der englischen Kirche ist eine schöne, abgeschlossene Wohnung von 5 oder 7 Zimmern mit Veranda und Gartengenuß möbliert zu vermieten. Näh. Expedition. 5186

Ein möblirtes Zimmer mit guter Kost bei einem Metzger, am liebsten an zwei junge Leute, ist sofort zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl. 8695

In meinem Landhause an der Diebricher Chaussee ist die Parterre-Wohnung mit Wasserleitung u. auf gleich zu verm. Näh. daselbst. D. Strasburger, Architect. 6065

Eine elegante **Wohnung mit Stallung** nahe den Bahnhöfen für 2200 Mark zu vermieten. Näh. Exp. 6734

Marktstraße 24 1 Laden per 1. October zu verm. 6021
Grabenstraße 6 ist ein **Laden** und eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. s. w. zu verm. Näh. Friedrichstr. 14. 1455

Schwalbach.

Ein für jedes Geschäft passendes Local, Brunnenstraße 43, vis-a-vis dem Königl. Badhause, ist sofort zu vermieten. Näh. Expedition. 9291

Wlerstraße 49 ist ein großer Keller, 40—50 Stück haltend, zu vermieten. 7153

Ein großer **Keller** zum Lagern von Wein ist zu vermieten. Näheres Expedition. 9187

Rheinstraße 50 Stallung für 2 Pferde und Zubehör, sowie im Hinterhaus zwei freundliche, möblirte Zimmer zu verm. 5096

Pferdestall

für 4 Pferde mit Remise ist zu verm. Adolphstraße 16. 5322
Dohheimerstraße 24 ist vom 1. April ab Stallung für 2 Pferde nebst Remise anderweitig zu verm. Näh. Emserstr. 13. 2859

Pferdestall und Remise

zu vermieten. Näheres Kochbrunnenplatz 3. 8451
Zwei Arbeiter finden Kost und Logis Nerostraße 16, Part. 9122
Arbeiter erh. Kost u. Logis Ellenbogengasse 8, Kleidergeschäft. 9152

Gute, billige **Pension** findet ein Ehepaar oder 1—2 gebildete Damen in angesehenen Familie. Näheres täglich bis 4 Uhr Nachmittags. Wo? sagt die Exped. d. Bl. 8204

D a m b a c h t h a l 10 sind möblirte Zimmer mit oder ohne Pension preiswürdig zu vermieten. 6071

Pension.

Gut möblirte Zimmer in ruhigem Hause mit Garten an 1—2 Herren abzugeben zu 70—80 Mark. Näheres sub V. 5748 durch **Rudolf Mosse, Frankfurt a. M.** (130/V.) 421

Prinzess Rothhaar.

Erzählung von Max von Schlaegel.

(3. Fortsetzung.)

Wendelin war Hilda's Beschützer, wenn der Uebermuth der Schuljugend so weit ging, ihre Stellung als Bürgermeister-Tochter gänzlich zu mißachten und sie mit ihren Neckereien zu verfolgen, zu denen besonders ihr rothes Haar immer wieder Anlaß gab. Unnachsichtlich strafe der Thürmerjohn jedes derartige Vergehen und hatte es schließlich auch erreicht, daß man vor ihm den Namen „Prinzess Rothhaar“ nicht mehr äußerte. Nur Hunold, der Findling, wagte es, diesem Verbot zu trotzen, und lästete es immer wieder unter Wendelin's Näherarm.

Den Schleier, der über der Herkunft des fremden Knaben lag, hatten die Jahre noch nicht gelüftet. So viel man auch gesucht und geforscht, die geheimnißvolle Wahrsagerin war und blieb verschwunden, und auch keine Kunde von geraubten oder verirrt Kindern hoher Eltern war bis in das Städtchen gelangt. Der Bürgermeister, dessen Hause der eigenwillige, unfreundliche Knabe nur zu bald zur Last ward, erlangte endlich im Rath ein Jahrgeld für ihn, und Hunold ward zu einer kinderlosen Familie des Städtchens in Kost und Pflege gegeben. Er besuchte

die Schule wie alle übrigen, und da er ein heller Kopf und von seltenem Ehrgeiz besetzt war, schwang er sich bald zu einem der besten Schüler empor.

Aber beliebt war Hunold trotzdem nicht, weder bei Lehrern noch bei Schülern, denn seine Eitelkeit, gepaart mit Hochmuth und Eigensinn, entfremdete ihm selbst die Herzen Derer, welche seine hilflose Lage ihm anfangs zugethan gemacht.

Am wenigsten von Allen konnte Hilda den fremden Knaben leiden, so viel Mähe er sich auch gegeben, sie an sich zu gewöhnen. Sie scheute sich nicht, ihm ihren Widerwillen offen zu zeigen, und der Haß Hunold's gegen Wendelin, den er für den Urheber von Hilda's Abneigung hielt, wuchs in Folge dessen mit jedem Jahre. Wendelin erwiderte denselben, allein Hunold's spitze Zunge und lebhaftes Witzwerk verfehlte selten, einen Zusammenstoß herbeizuführen. Einen Ort gab es jedoch, wo Hunold sich nicht zeigen durfte — das war im Thurm von St. Annen. Der Thürmer erlaubte Niemandem, der nicht droben zu thun hatte, in seine Wohnung oder gar bis zu dem Glockenstuhl zu dringen, und Wendelin sorgte der Schuljugend gegenüber für strenge Einhaltung des Gebots. Nur Hilda machte eine Ausnahme, denn der Thürmer selbst hatte das zierliche, kleine Mädchen mit dem Stumpfnäschen und den Weilschneuzen in's Herz geschlossen, und auf die Vorsicht und Wachsamkeit seines Sohnes durfte er sich unbedingt verlassen.

So glitt Hilda's leichte Gestalt immer häufiger die steilen Wendeltreppen empor, und immer wohlwollerend rief Schnapp der Kabe „Grüß Gott, Hilda!“ vom Duerbalken der Glocke herab.

Als Hilda größer und verständiger ward, erzählte Wendelin ihr dort oben all jene Legenden und Sagen, welche er in des Vaters alten Chroniken gelesen und die unter seiner weißen Stirn ihr phantastisches Wesen trieben. Dann belebte sich die Welt, die so zierlich und klein und doch so greifbar deutlich zu ihren Füßen lag, mit Feen und Zaubern, Hexen und Geistern. Wolken und Winde nahmen Gestalt an und sprachen zu der athemlos Hörenden, im Gebälk des Thurms begann es geheimnißvoll zu kuisern und zu krachen, die Vogelstimmen im Aether sangen verständliche Worte und Weisen, und selbst der alte, verrostete Thurmhahn, der immer so unwillig knarrte und kreischte, wenn er sich im Winde drehen sollte, ward gesprächig und erzählte von längst vergangenen Zeiten. . . . Wenn dann der Abend herabsank zu den Häusern der Stadt und ihren rauchenden Kaminen, wenn die Krähen in endlosen Reihen der Kirche zuslogen und nach langem unruhigen Umherflattern ihre Plätze auf dem steilen Dachfirst gefunden hatten, dann schlang Hilda ihren Arm um den Hals des Knaben und ließ sich von ihm die engen Treppen hinabtragen, die so unheimlich tönten unter seinen Schritten, vorüber an all den schmalen Fensterspalten, durch welche das schwebende Licht in scharfen, blendenden Streifen hineinglitt und seltsame Schatten weckte, vor denen das Mädchen scheu die Augen schloß.

Der Bürgermeister und seine Walpurga waren weniger entzückt mit ihr Töchterchen von deren abendlichen Turnfahrten, denn Hilda war doch allmählig nicht mehr klein genug, um stets mit zerzaustem Haar und erhitztem Gesichtchen heimzukommen; aber sie liebten das Kind zu zärtlich, um ihr mit einem ernstlichen Verbot entgegenzutreten. Zarte Anreden, Lungen und Winke in dieser Richtung jedoch beachtete „Prinzess Rothhaar“ nicht.

So war Jahr um Jahr vergangen, Hilda zählte bereits fünf Sommer, und Wendelin's hohe Gestalt überragte die des Thürmers und des Bürgermeisters um ein Beträchtliches. Er lebte noch immer im Thurm bei seinem Vater, den er in seinem Amt unterstützte und dessen ihn bei dessen oft tagelanger Abwesenheit, deren Ziel dem Sohne gewöhnlich unbekannt blieb. Der Thürmer war ein alter Mann geworden, dem sein Amt häufig beschwerlich fiel, und es konnten Wochen vergehen, daß er die steilen, hohen Treppen nicht hinabstieg und sein Leben allen Verkehr mit der Unterwelt vermitteln mußte. Wendelin hatte die Schule verlassen, aber er studirte jetzt auf eigene Hand weiter, und lang sah man sein Lämpchen gleich einem Stern über den dunklen Schornstein des Städtchens flimmern. (Fortsetzung folgt)